



PRESSEINFORMATION

Ihr/e Ansprechpartner/in

Joachim Brendel
Robert Schweizog

E-Mail

brendel@ihk-nord-westfalen.de
robert.schweizog@ihk-nrw.de

Telefon

0251 707-209
0211 36702-12

Datum

15.05.2018

Auszubildende und Unternehmen wünschen sich günstigeres Azubi-Ticket

- *Lösungen über Grenzen der Verkehrsverbünde sind gefragt*
- *starke Unterschiede zwischen Stadt und Land bei ÖPNV-Anbindung*

Die NRW-Koalition arbeitet derzeit an der Einführung eines Azubi-Tickets. Die Industrie- und Handelskammern des Landes haben deshalb nun ihre Unternehmen und Auszubildenden zu diesem Thema befragt. 7.625 Azubis und 1.476 Betriebe haben geantwortet.

76 % der befragten Unternehmen sehen Handlungsbedarf beim ÖPNV-Angebot für Auszubildende. Insbesondere am Preis ist aus Sicht der Betriebe anzusetzen: 82 % fordern ein günstigeres Ticket. Auch die Ausweitung der Geltungsbereiche ist aus Sicht von 53 % der Unternehmen ein wichtiger Ansatzpunkt. Die Auszubildenden bestätigen dies. 56 % der befragten Azubis verfügen über kein Monats- oder Jahresticket für Bus und Bahn. Ändern könnte dies nach Auskunft der Auszubildenden, die kein solches Ticket besitzen, vor allem ein günstigerer Kaufpreis (77 %) sowie ein größerer Geltungsbereich (49 %). Bei jedem dritten Auszubildenden mit Ticket (33 %) beteiligt sich der Ausbildungsbetrieb an den Kosten.

Die Zahlungsbereitschaft der Azubis hängt dabei direkt vom Geltungsbereich des Tickets ab. Für ein Ticket, das lediglich die Fahrten zwischen Wohnort, Ausbildungsbetrieb und Berufsschule abdeckt, würden 70 % der Azubis höchstens 30 Euro im Monat bezahlen. Ein NRW-weites Ticket hingegen wären jedem zweiten befragten Azubi (49 %) bis zu 60 Euro wert. Weitere 18 Prozent wären bereit, bis zu 90 Euro monatlich zu zahlen.

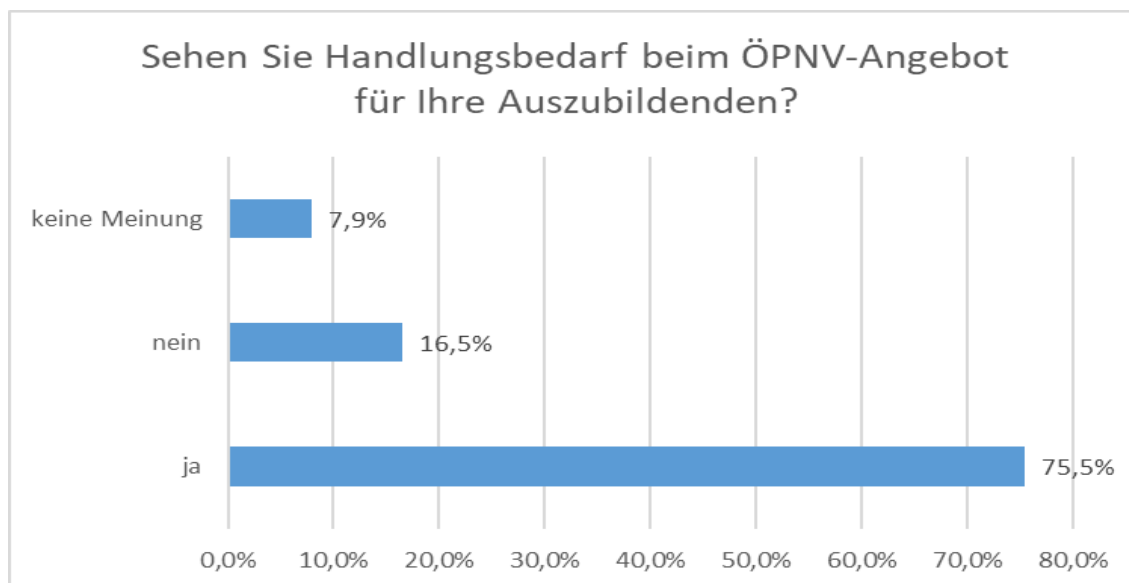


Wichtig ist aus Sicht der Auszubildenden und der Unternehmen auch die ÖPNV-Anbindung der Betriebe. 32 % der Azubis schätzen die Erreichbarkeit ihres Ausbildungsbetriebes mit Bus und Bahn als „schlecht“ oder „eher schlecht“ ein. In ländlichen Regionen liegt der Anteil deutlich höher. Entsprechend hoch ist die Zahl derer, die öffentliche Verkehrsmittel nie für Fahrten zur Ausbildungsstätte nutzen (41 %). Auch 39 % der Betriebe finden, dass ein Ausbau des Streckenangebots mehr Azubis in Busse und Bahnen bringen würde; 45 % fordern konkret eine bessere Anbindung von Gewerbe- und Industriegebieten.

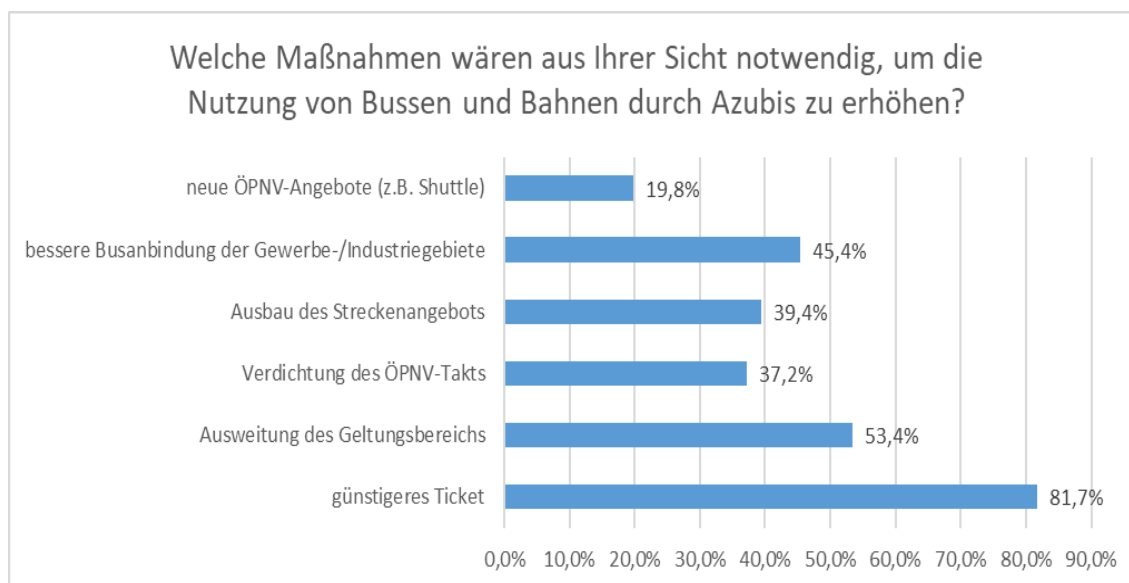
IHK NRW setzt sich auf Grundlage der Umfragen für ein attraktives Azubi-Ticket ein. „Der Abschluss eines Ausbildungsvertrages sollte nicht daran scheitern, dass die Ticketkosten einen Auszubildenden überfordern“, findet Präsident Thomas Meyer. Auch aufgrund der oft ungünstigen ÖPNV-Anbindung solle ein Azubi-Ticket aber stets freiwillig bleiben. Der Präsident sieht die Politik gefordert: „Die Landesregierung könnte hier einen wichtigen Beitrag zur Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung leisten.“

Wichtig ist der Wirtschaft zudem, dass künftige Azubi-Tickets verbundübergreifend gültig sind. Aktuell zahlen Auszubildende häufig deutlich mehr, wenn ihr Ausbildungsbetrieb in einem anderen Verkehrsverbund als ihr Wohnort liegt. „Grenzen der Verkehrsverbünde sollten bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz und einem erschwinglichen Azubi-Ticket keine Rolle spielen. Im Zeitalter der Digitalisierung sollten bei der Preisfindung starre Tarife und Tarifräume eigentlich der Vergangenheit angehören“, setzt Thomas Meyer auf neue Möglichkeiten durch die beschleunigte Einführung des elektronischen Tickets.

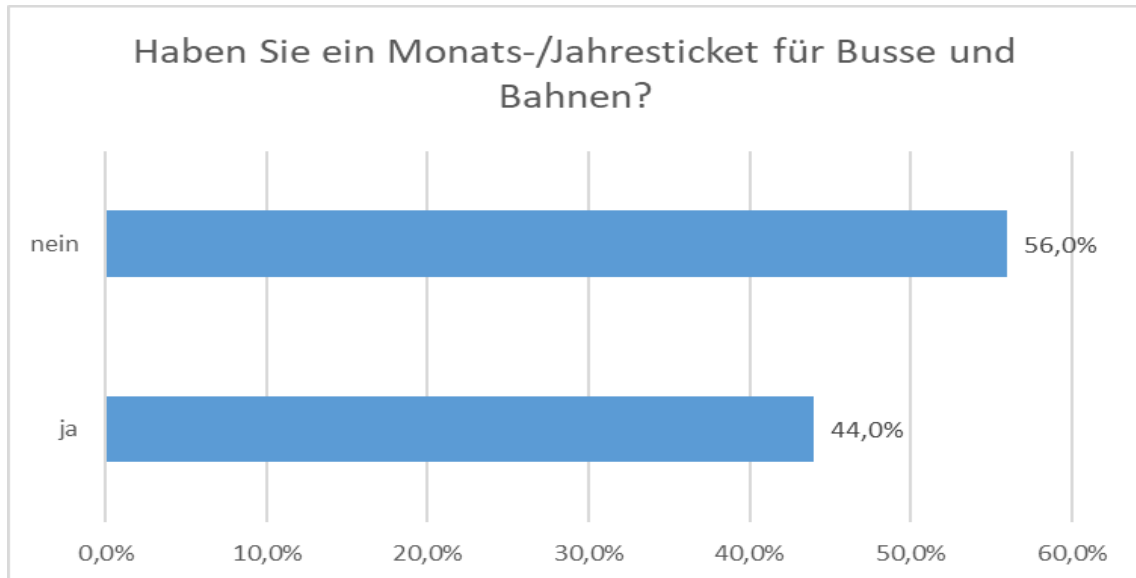
IHK NRW ist der Zusammenschluss der 16 Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen. IHK NRW vertritt die Gesamtheit der IHKs in NRW gegenüber der Landesregierung, dem Landtag sowie den für die Kammerarbeit wichtigen Behörden und Organisationen.



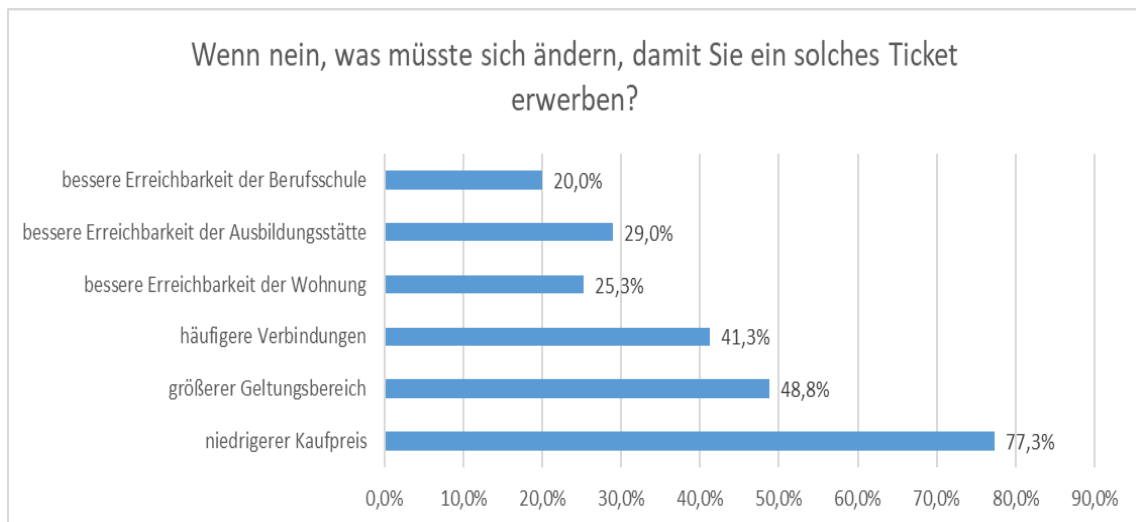
Unternehmensumfrage (n=1475)



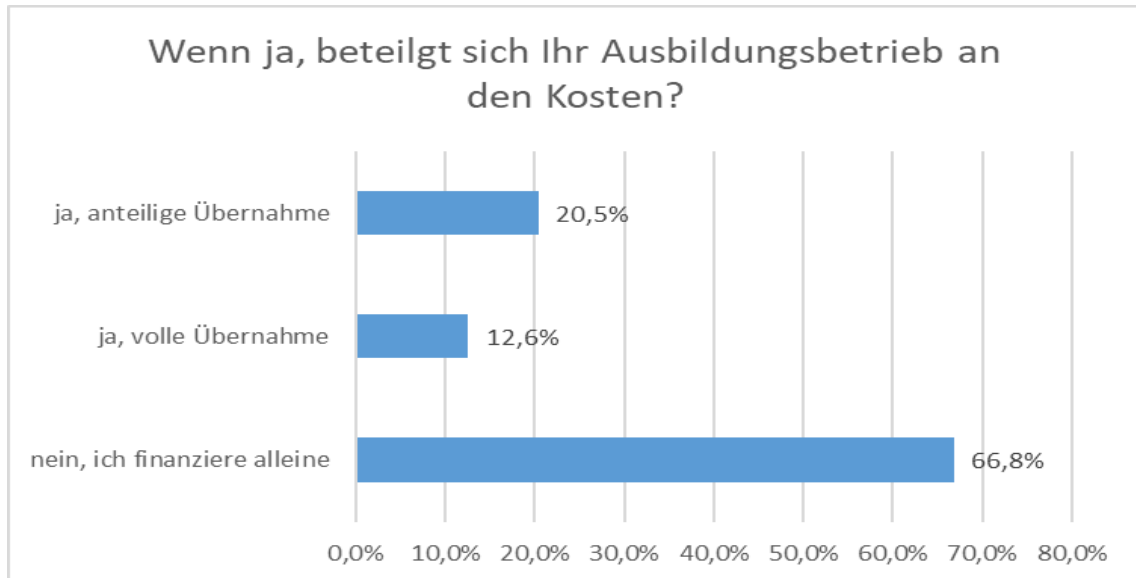
Unternehmensumfrage (n=1402)



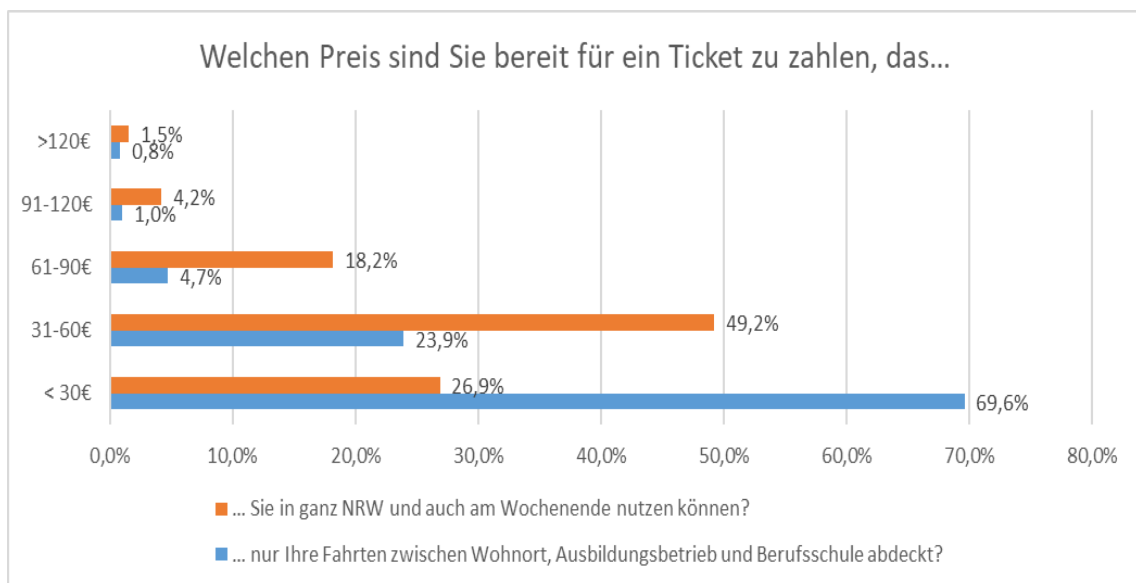
Azubiumfrage (n=7435)



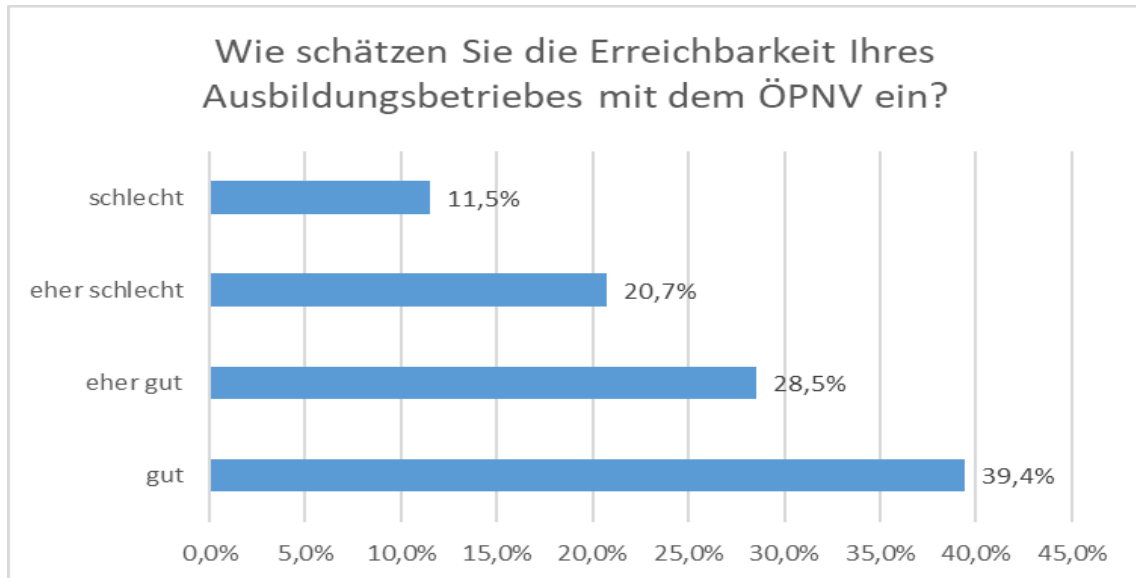
Azubiumfrage (n=4127)



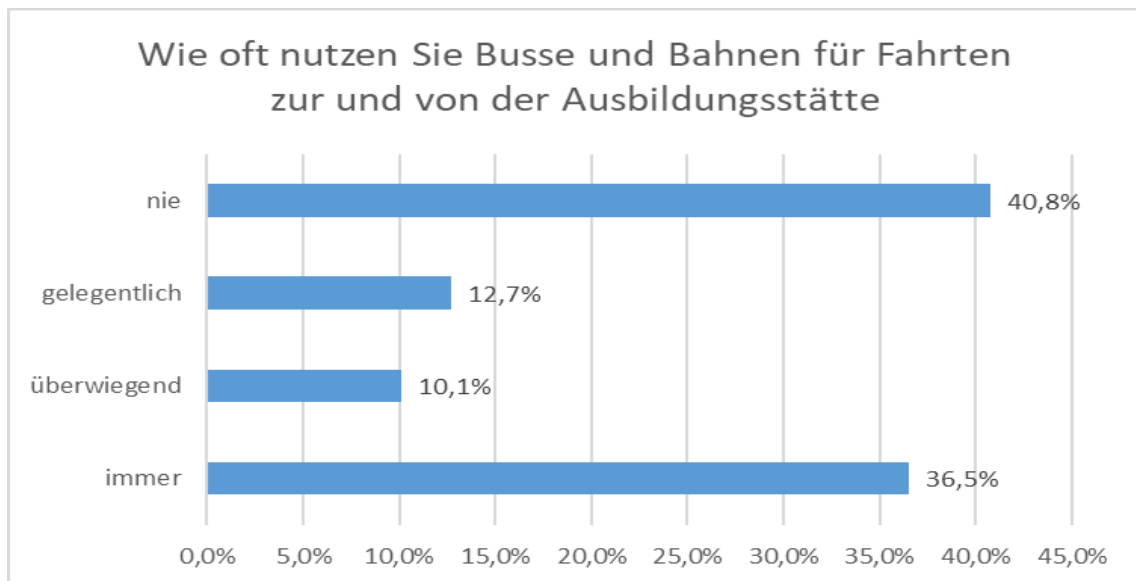
Azubiumfrage (n=3281)



Azubiumfrage (n=7101)



Azubiumfrage (n=7418)



Azubiumfrage (n=7411)